

Pressemitteilung des OcuNet Verbunds

20. Januar 2026

Weiterbildung für und mit Weiterbildungsassistenten: OcuNet eCamps mit neuer Co-Moderation ab 2026

Das langjährig bewährte digitale Weiterbildungsformat des OcuNet Verbunds wird weiterentwickelt: Ab 2026 werden Ärztinnen und Ärzte in Weiterbildung aktiv in die Moderation der OcuNet eCamps eingebunden. Damit stärkt der Verbund gezielt die Perspektive der Zielgruppe innerhalb seines Weiterbildungsangebots.

Die im OcuNet Verbund zusammengeschlossenen augenmedizinischen Facharztzentren bilden seit vielen Jahren junge Medizinerinnen und Mediziner zu Fachärztinnen und Fachärzten für Augenheilkunde weiter. Als Ergänzung zur praktischen Weiterbildung in den vertragsärztlichen Zentren bietet der Verbund seit 2013 die sogenannten OcuNet Camps an. In diesen Fortbildungsformaten vermitteln erfahrene Expertinnen und Experten Inhalte, die sich an den Vorgaben der Weiterbildungsordnung orientieren und durch praxisnahe sowie theoretische Schwerpunkte ergänzt werden. Sponsoren unterstützen die eCamps und übernehmen damit Verantwortung für eine fundierte und qualifizierte Weiterbildung in der Augenheilkunde.

Die eCamps richten sich an Weiterbildungsassistentinnen und -assistenten innerhalb und außerhalb der dem OcuNet Verbund angeschlossenen Zentren; auch Fachärztinnen und Fachärzte sind willkommen. Um die Perspektive und Erwartungen der Ärztinnen und Ärzte in Weiterbildung künftig noch stärker zu berücksichtigen, wird die Moderation der eCamps ab 2026 durch eine Co-Moderation aus der Zielgruppe ergänzt.

Diese Aufgabe übernehmen Frau Dr. Kristina Kintzinger und Herr Dr. Thorwald Hakenes. Sie werden die insgesamt sechs eCamps des Jahres 2026 <https://www.ocunet.de/de/weiterbildung/> als Co-Moderatoren begleiten. Beide befinden sich derzeit in der Weiterbildung am Augenzentrum des St. Franziskus-Hospitals Münster. Den Auftakt macht Frau Dr. Kintzinger beim eCamp zum Thema „Theorie und Praxis der Hinterabschnittslaserung“ mit Frau Dr. med. Nina-Antonia Grimm, Universitätsmedizin Göttingen, am 22.01.26 von 19:00 – 21:00 Uhr. Weitere Informationen sowie die Anmeldung finden Sie unter: <https://www.ocunet.de/de/weiterbildung/> & <https://camps.ocunet.de/>

Vollversorgende und intersektorale augenmedizinische Facharztzentren im OcuNet Verbund

Der OcuNet Verbund ist ein verbandlicher Zusammenschluss von großen vollversorgenden augenmedizinischen Facharztzentren mit großer Leistungsbandbreite. Jedes der angeschlossenen Zentren versorgt Patienten konservativ und ambulant chirurgisch, einige Zentren behandeln zusätzlich stationär. An den ländlich gelegenen Standorten wird i.d.R. augenmedizinische Grundversorgung, an den meist städtischen Praxisstandorten spezialisierte Diagnostik und Therapie vorgehalten. In den Zentren arbeiten selbstständige und mehrheitlich angestellte Fachärzte und Fachärztinnen. Die Zentren sind entweder als Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ) oder als (überörtliche) Berufsausübungsgemeinschaft (BAG) aufgestellt. In den Zentren sind rd. 15 % aller vertragsärztlichen Augenärzte und Augenärztinnen und rd. 12 % der Weiterbildungsassistenten und Weiterbildungsassistentinnen tätig.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

PD Dr. rer. medic. Ursula Hahn
Geschäftsführerin der OcuNet Verwaltungs GmbH
Friedrichstraße 47
40217 Düsseldorf
Tel.: 0211 – 179 32 66
E-Mail: zentrale@ocunet.de
Internet: www.ocunet.de